

Flotter Kälbermarkt lässt Preise deutlich steigen

Ein gutes Angebot von 288 vorgestellten männlichen Nutzkälbern wurde am Dettelbacher Markt angeboten und bei flottem Marktverlauf restlos versteigert.

Die durchschnittlich 89 kg schweren männlichen Fleckviehkälber zur Mast erzielten mit einem Kilopreis von 6,21 Euro (6,84 Euro inkl. MwSt.) sehr gute Erlöse.

Den besten Erlös erzielten die Bullenkälber zur Mast bei einem Gewicht um 80 kg.

Sie konnten mit einem Gewicht von 81 kg zu einem durchschnittlichen Kilopreis von 6,50 Euro (7,20 Euro inkl. MwSt.) abgesetzt werden.

Die 21 aufgetriebenen Gelbviehkälber konnten mit einem Gewicht von 92 kg ebenfalls sehr gute Erlöse erzielen, welche im Durchschnitt bei 6,04 Euro (6,68 Euro inkl. MwSt) je kg lagen.

Kälber bis 6 Wochen waren flott nachgefragt und konnten dementsprechend gute Preise erzielen.

Ältere und qualitativ schlechtere Kälber mussten hingegen deutliche Preisabschläge in Kauf nehmen.

Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-kg-Kalb lag bei 7,10 Euro inkl. MwSt.

Die 7 weiblichen Kälber zur Mast konnten restlos verkauft werden.

Sie erlösten im Mittel 3,07 Euro (3,40 Euro inkl. MwSt.).

Das 103-Kilo-schwere Durchschnittskalb erzielte 316 Euro (350 Euro inkl. MwSt.).

Der nächste Zuchtviehmarkt mit Nutzkälbern findet am 17.07.2018 statt,
der nächste Nutzkälbermarkt findet am 07.08.2018 statt.